



Goldener Oktober im Kaunertal

9 Tage vom 6. bis 14. Oktober 2024

Höhepunkte:

Ausflugsfahrt ins bekannte Pitztal mit dem Gletscherexpress und der Wildspitzbahn auf „das Dach Tirols“ ins Café 3440 mit Blick auf Österreichs höchsten Berg Kaltenbrunner Wallfahrtskirche über die Gletscher-Panoramastraße vorbei am imposanten Gepatsch-Stausee



zum ewigen Eis des Kaunertaler Gletschers Weißseeferners auf 2.750 m Höhe mit der Karlesjoch-Gondelbahn schweben wir in 3.108 m Höhe über den Gletscher Ausblick über das Dreiländereck mit Weißseespitze, Weißkugel, Ortler und der Bernina Gruppe eine besondere Stunde mit Humor & Musik beim originellen Bauern Flügel-Toni Ausflug nach Südtirol...über den Reschenpass durch die faszinierende Landschaft des Vintschgaus nach Laas...vom weißen Laaser Marmor zu feinsten Schokolade

*Touristenattraktion Tirols...Schloss Ambras...mit dem „ältesten Museum der Welt“ Käserei mit Besichtigung und Imbiss *1 x Kaffee und Apfelstrudel, Zünftige Livemusik und Bauernbuffet Dorf Rundgang und Ausflüge in Begleitung vom Kirchenwirt Martin und seiner Steirischen Harmonika*

Reiseverlauf:

...und vieles mehr !!!

1. Tag Sonntag, 06. Oktober 2024 6:00 Uhr Abfahrt ab Lübeck (Wasbek-Lübeck-Jena 567 km)

☉☺☺ Am frühen Morgen verabschieden wir uns von Lübeck. Beim gemeinsamen Frühstück im Hotel Zur Windmühle, in Stapelfeld, beginnen wir den Tag und freuen uns auf eine erlebnisreiche Reise. Sektempfang, goldener Wein und eine gute Stimmung sorgen dafür, dass die Anreise wie im Fluge vergeht. Mittagessen in Mühlhausen, wo wir schon im Brauhaus zum Löwen, erwartet werden. Mühlhausen liegt im Westen des Freistaats Thüringen und hat rund 32000 Einwohner. Die Stadtmauer, die historische Altstadt und die 11 gotischen Kirchen prägen das Stadtbild. Berühmte Persönlichkeiten wie der weltberühmte Organist Johann Sebastian Bach und der Reformator Müntzer rückten



die Stadt zu ihren Lebzeiten in den Fokus der Geschichte. Eines der bedeutendsten Bauwerke in Mühlhausen ist die gotische Marienkirche, nach dem Erfurter Dom, das zweitgrößte Kirchengebäude von Thüringen. Nach dem Mittagessen haben wir genügend Zeit, für einen Bummel durch das mittelalterliche Mühlhausen.



Um 16:00 Uhr Treffpunkt an unserem Bus. Nach 110 km erreichen wir in Jena unser Quartier. Das Steigenberger ★★★★★MAXX Hotel Jena überrascht uns mit

anglo-amerikanischem Flair der 30er bis 50er Jahre und punktet durch den Blick auf das idyllische Saaletal. Die 220 Hotelzimmer und Suiten sind im Stil der 1930er–1950er Jahre gestaltet. Die Farben wirken natürlich und dezent, die Holz- und Polstermöbel beinahe nostalgisch. Zum Komfort des Hotels gehören Flatscreen-TV, Deckenventilator, Sessel und Schreibtisch. Das Abendessen und das reichhaltige Frühstück genießen wir im Wintergarten.



2. Tag Montag, 07. Oktober 2024 8:30 Uhr Abfahrt nach Feichten im Kaunertal/Tirol (560 km)

☛☛☛ Am Morgen erwartet uns ein reichhaltiges Frühstück im Wintergarten des Hotels. Nach **Kofferverladung (8:15 Uhr)**, machen wir uns auf den Weg nach Österreich. Unsere Route führt uns an **Nürnberg, München, am Starnberger See** und **Garmisch-Patenkirchen** vorbei, nach **Feichten**, unserem Urlaubsort im idyllischen **Kaunertal**. Hier werden wir von unserem sympathischen Gastgeber **Martin Larcher** und seiner Familie mit einem Begrüßungsschnapslerl und den Klängen seiner **Steirischen Harmonika** herzlich empfangen. Am Abend stellt der Wirt **Martin** bei einem **Aperitif** das Kaunertal und das **Hotel Kirchenwirt** etwas näher vor.



Umrahmt von mächtigen Dreitausendern liegt das ******Hotel Kirchenwirt**, unser Urlaubszuhause im Dorfkern von **Feichten** auf **1.287 Metern** Seehöhe. Alle **52 Zimmer** sind mit **Bad/Dusche, WC, Fön, Telefon, Safe** und **SAT-Flat – TV** ausgestattet. Mit viel **Holz, Fichte, Zirbe** oder **Eiche** vermitteln die Zimmer ein gemütliches, alpines Lebensgefühl. Das kostenlose **WLAN** ist im gesamten Hotel verfügbar. Ein **Aufzug** in alle Stockwerke ist vorhanden. Den Tag begrüßen wir im Kirchenwirt am reichhaltigen **Frühstücksbuffet**, mit gesunder Bioecke. **Abends** serviert man uns abwechslungsreiche **4-Gänge-Wahlmenüs, Vorspeise**, inklusiv bunter **Salate vom Buffet, Hauptgang** und ein leckeres **Dessert** zum Abschluss. Die **Tiroler Küche** wird uns ebenso begeistern, wie die verschiedenen Leckereien „aus den Kochtöpfen der Welt“. Hinter dem Haus erheben sich die Felsflanken des **2879 m hohen Schweikerts**. Eingebettet in eine einzigartige Berglandschaft – so präsentiert sich das idyllische Kaunertal im Herzen



Tirols. Nur noch selten kann man die Berge so hautnah und intensiv genießen. **Tiroler Reiseleiter**, auch Gastgeber „**Martin**“ selbst – begleiten uns auf den **Bilderbuch – Ausflugfahrten** und bringen uns die Verbundenheit zu ihrer **Tiroler Bergheimat** authentisch nahe. Lassen wir uns verzaubern von den **majestätischen Gipfeln** und staunen wir über dieses wunderschöne Fleckchen Erde. Die Klänge von **Martins Steirischer Harmonika** bringen zudem eine spezielle, ja heimelige Atmosphäre in dieses familiengeführte **Tiroler Traditionshotel**.

3. Tag Dienstag, 8. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt Kaltenbrunn * Kaunertaler Gletscherstraße

☛☛☛ Nach einer geruhsamen Nacht und einem leckeren Frühstück starten wir mit dem Besuch der **Wallfahrtskirche** in **Kaltenbrunn**. Im **Jahre 1285** baute ein Ritter die erste Kapelle am heutigen Standort der Wallfahrtskirche. **1511** wurde **Kaltenbrunn** zur Wallfahrt der **Landsknechte** von **Tirol** bis zu den **flämischen Niederlanden**. Durch **Natureinwirkungen** baufällig geworden, erfolgte im **Juni 1982** die **feierliche Wiedereröffnung** der renovierten und gründlich sanierten Wallfahrtskirche. Als nächstes folgt die Fahrt auf der **Kaunertaler Gletscherstraße**, die zu den schönsten Hochgebirgsstraßen der **Alpen** zählt. Sie führt von **Feichten** bis an den Rand des **ewigen Eises** auf eine Höhe von **2750 Metern**.



Übrigens: Auf **2.750 Metern** liegt die **höchste Postbus Haltestelle Österreichs**. Die gut ausgebaute **Panoramastraße** überwindet auf einer Länge von **26 km** insgesamt **29 Kehren** und einen **Höhenunterschied** von knapp **1500 Höhenmetern**, vorbei am imposanten **Gepatsch-Stausee**. Am Gletscher angekommen, haben wir Möglichkeit mit der **Karlesjoch-Gondelbahn** bis auf **3108 Meter** zu schweben. Hier genießen wir den **atemberaubenden Ausblick** über das **Dreiländereck** mit **Weißeespitze**, (**3518 m**), **Weißkugel** (**3712 m**), **Ortler** (**3905 m**) und **Piz Bernina** (**4049 m**). Am Nachmittag werden wir zu **heißem Kaffee** und **warmen Apfelstrudel** in unserem **Hotel Kirchenwirt** erwartet. Anschließend besuchen wir in **Nufels** den „**Flügel-Toni**“. **Anton Wille**,



Organist, Klavierspieler, Holzkünstler und Landwirt der in jahrelanger Kleinarbeit historische Flügel aus der Wiener Zeit von **1820 bis 1870** gesammelt restauriert und wieder beispielbar gemacht hat. Ein **besonderes Haus**, mit dem **Grundriss eines Konzertflügels**, hat **Anton Wille** **1998** einen Felsen herum erbaut. Mit **Humor & Musik** erleben wie den „**Flügel-Toni**“ mit seinen musikalischen und spaßigen Einlagen. Mit seiner Leidenschaft zur Musik, zieht er uns alle in seinen Bann. Beim Abendessen werden wir uns über die vielen Eindrücke des Tages noch austauschen.



4. Tag Mittwoch, 09. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **Pitztal...„Das Dach Tirols“ Café 3440**

☉☎☏ Heute führt unser Ausflug auf „**Das Dach Tirols**“ ins bekannte **Pitztal**, ein 40 km langes, südliches Seitental des Inntals. Das Tal wird vom Pitz Bach durchflossen und liegt vollständig in den Ötztaler Alpen. Österreichs **höchstes Café** befindet sich auf dem Gipfel des Pitztaler Gletscher, und zwar in–wie der Name schon vorwegnimmt – **3440 m** Höhe. Im **Juli 2011** war Baubeginn und am **9. November 2012** war dieses **tollkühne, architektonische Meisterwerk** vollendet.



Café3440

Bei Kaffee und Kuchen liegt uns die wunderschöne Bergwelt sprichwörtlich zu Füßen. Das **Café 3440** ist leicht für Jedermann zu erreichen. Eine Standseilbahn, der **Gletscherexpress**, bringt uns über einen unterirdischen Tunnel vom Tal auf **2840 m**. Dort steigen wir in die Gondeln der **Wildspitzbahn**, die uns zur **Bergstation** und dem **Café 3440** bringt. Nach unser Einkehr im Café sollten wir unbedingt noch die paar Stufen zur **Aussichtsplattform** aufsteigen. Hier haben wir bei klarer Sicht über ein wunderbares Panorama aus Zugspitze, Kaunertaler Gletscher, **Stubai Gletscher, Ötztaler Gletscher, Rostizkogel** und viele Gipfel mehr. Auf der Rückfahrt



besuchen wir die Speckheimat des **Tiroler Familienunternehmens Handl**. **Karl C. Handl** setzte **1902** mit seiner Fleischerei in Pians den Grundstein für das heutige Unternehmen. **1970** übernahm **Karl Handl** die Firma von seiner Mutter. Karl Handl entwickelte das Familienunternehmen zu einem modernen Betrieb, der seit **1990** unter dem Markennamen **Handl Tyrol** bekannt ist und seine Kunden mit **original Tiroler Speck-, Schinken-, Rohwurst und Bratenspezialitäten** beliefert. Das Unternehmen



setzt derzeit in **26 „Speck-Stuben“** seine Produkte **direkt ab**. Nach dem Abendessen freuen wir uns, auf **„Musik und Tanz“** in unserem **Hotel Kirchenwirt**. Verbringen wir einen stimmungsvollen Abend, mit **zünftiger Livemusik** und erlesenen Getränken. Lauschen wir den Klängen von Martins Harmonika. Nach Wein, **Doppelmalz** oder **Eierlikör** können wir auch das Tanzbein schwingen, uns gut unterhalten und einfach das Zusammensein mit unseren Mitreisenden genießen.



5. Tag Donnerstag, 10. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **Laas Südtirol * vom weißen Marmor zur Schokoladenverkostung**

☉☎☏ Wir unternehmen heute einen Ausflug nach Südtirol und genießen die faszinierende Landschaft des **Vinschgaus**. Der **Reschensee** liegt auf Südtiroler Seite am Reschenpass. Wer an den Reschensee kommt, dem fällt sofort der Kirchturm auf, der einsam aus dem Wasser ragt. Dieser markante Turm ist das Wahrzeichen der Region und des ganzen Vinschgaus. Es ist der **1355** erbaute romanische Turm der **Pfarrkirche** von **Alt-Graun** und erinnert an diesen Ort, der hier **1950** in den Fluten des Stausees versunken ist und mit ihm **163** Wohnhäuser. Heute ist er Anziehungspunkt von Touristen und Fotografen. Wir fahren an der mittelalterlichen Stadt **Glurns** vorbei und erreichen **15 km** weiter, die kleine Ortschaft **Laas, in Südtirol**, die im **Jahr 1209** erstmals urkundlich erwähnt wurde. Im beschaulichen historischen Ortskern, von Laas leben heute **knapp 4.000** Einwohner. **Laas** ist vor allem



Reschensee mit Kirchturm

bekannt als **Marmorstadt**, als **Stadt des „Weißes Goldes“**. Rund um den ganzen Globus finden sich imposante Denkmäler aus dem feinkristallinen Gestein, **Palas-Athene-Brunnen** und die **Pestsäule Wien**, vom **Buckingham Palace**, bis hin zum **Grand Zero**. Bei der ca. 1-stündigen **Marmorführung** erfahren wir vieles über die Geschichte, Abbau und Mythos rund um das **weiße Gold der Alpen**. Nun folgt ein kurzer Rundgang durch das **Marmor-dorf Laas**, in dem die Straßen und Plätze teilweise mit weißen Marmorsteinen gepflastert sind. Unser Spaziergang führt uns direkt in das **Geschäft Venustis**, wo uns der Höhepunkt der **„Marmor-Genuss-Führung“**



Palas-Athene-Brunnen Wien

Pestsäule Wien



Laas

erwartet...die anschließende **Schokoladen- und Pralinenverkostung**. Aus heimischen Früchten, allen voran die **Vinschger Marille**, wurden Köstlichkeiten kreiert, die uns sicherlich in Erinnerung bleiben. Schmuck aus Laaser Marmor wird uns hier präsentiert. **Ein Erlebnis für alle Sinne!**

6. Tag Freitag, 11. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **Innsbruck Schloss Ambras**

☉☎☏ Das **Schloss Ambras** ist ein großes Schlossareal an der Stadtgrenze der Landeshauptstadt **Innsbruck**. Das Schloss umfasst das **Hochschloss**, das **Unterschloss** und den **spanischen Saal**. **Schloss Ambras** zählt zu den **bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Österreichs** und ist eine der **besucherstärksten touristischen Attraktionen Tirols**. Ambras war die Burg der Grafen von **Dießen-Andechs**, deren Vorfahren schon im 10. Jh. dort residierten. **1133** wurde die Burg von **Heinrich dem Stolzen** zerstört und erst **150 Jahre** später wieder aufgebaut. **1363** fiel die Burg an die Habsburger. Kaiser Maximilian I. nutzte sie als Jagdschloss. In der Renaissance wurde die mittelalterliche Burg von **Erzherzog Ferdinand II.** (1529–1595) ausgebaut. Er verwandelte Ambras in ein Prunkschloss und überschrieb es seiner heimlich gehehllichten bürgerlichen Frau **Philippine Welser**. Das **Hochschloss** wurde als **Residenz** genutzt, ab **1570** ließ Erzherzog Ferdinand II. die sogenannte **Untere Burg** errichten, um seine Sammlungen zu beherbergen.



Schloss Ambras Unterburg

Er sammelte Rüstungen, die tatsächlich von berühmten Persönlichkeiten seiner Zeit getragen wurden. Die **Untere Burg** ist das einzige **Renaissance-Museumsgebäude**, in dem ein Teil der Sammlungen Ferdinands II. erhalten geblieben ist und noch heute an ihrem Ursprungsort ausgestellt ist. Zwischen **1570** und **1572** wurde der **43 m. lange spanische Saal** erbaut. In der



Schloss Ambras bei Innsbruck



Barocke Rüstkammer



Spanischer Saal

Barocken Rüstkammer ist das

Deckengemälde aus Holz von, **Giovanni Battista Fontana**, besonders zu erwähnen, es zeigt den **Ambraser Sternenhimmel**.

6. Tag Freitag, 12. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **Panoramafahrt Arlberg * Besuch der Naturkäserei Sojer**

①②③ In prächtigen Farben zeigt sich der „Goldene Oktober“. Unsere Panoramafahrt Arlberg führt durch das 25 km lange Stanzertal, ein Seitental des Oberinntales zwischen Stanz und St. Anton am Arlberg. Über die imposante Flexengalerie hinauf nach Lech. In Steeg besuchen wir die **Naturkäserei Sojer**. 1903 von den Bauern der Gemeinde Steeg/Hägerau erbaut, 1934 gründeten sie dann die Sennereigenossenschaft Steeg, welche 1955 von Michael Sojer und seiner Frau gepachtet wurde und seither privat geführt wird. Nach einem Brand im Februar 1962 gaben die Bauern den Mut nicht auf und bauten mit viel



Fleiß und Mühe die Käserei wieder auf. Schon zwei Monate später konnte die Arbeit wieder aufgenommen werden. Technischer Fortschritt und der wachsende Tourismus waren ausschlaggebend, dass Anfang der 90er Jahre wieder investiert und fleißig umgebaut wurde. 2019/20 wurde die Käserei mit neuen Verpackungs- und Abfüllanlagen modernisiert und mit größeren Käsekellern und Produktionsräumen erweitert. Bei einem kleinen Imbiss können wir uns von der Güte der verschiedenen Käsesorten überzeugen. Abendessen im Hotel.



7. Tag Samstag, 12. Oktober 2024 9:00 Uhr (Treffpunkt Hotel)

①②③ Vormittags **Dorfrundgang** mit dem Wirt Martin. Es gibt viel zu erzählen und auch zu Lachen. Anschließend haben wir Zeit, für **Wellness** im 30° warmen **Hallenbad Quellalpin**, die Berge hautnah zu genießen bei **Spaziergängen** und letzten Abend im **Hotel Kirchenwirt** hat das Küchenteam ein **rustikales Bauernbuffet** vorbereitet und wir lassen es uns gut schmecken.



Wasser im **Kaunertaler Wanderungen**. Für den

8. Tag Sonntag, 13. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **nach Jena**

①②③ Nach dem Frühstück ist die **Kofferverladung** um 8:45 Uhr. Nun heißt es Abschied nehmen von unserem Gastgeber Martin und seiner liebevollen Familie. Mit vielen schönen Erinnerungen treten wir unsere Heimreise an. **Mittagessen** aus der **Busküche**. Übernachtung und Abendessen im **Steigenberger★★★★MAXX-Hotel in Jena**.



9. Tag Montag, 14. Oktober 2024 9:00 Uhr Abfahrt **nach Lübeck und Wasbek**

①② Nach dem Frühstück (**Kofferverladung 08:30 Uhr**) verabschieden wir uns aus Jena und fahren nach **Hildesheim**. Dort werden wir schon im **Restaurant Knochenhauer Amtshaus** erwartet. Danach sind es noch **400 km** bis Lübeck.



Alle Leistungen auf einen Blick:

- * Fahrt ab Wasbek/Lübeck nach Feichten/Kaunertal im *******Peters-Reisen – Fernreisebus**
- * ausgiebiges Frühstück am 1. Tag im Hotel „Zur Windmühle“, Stapelfeld (06.10.2024)
- * Sektempfang im Bus am 1. Tag (06.10.2024), Weinservice auf der Hin- und Rückfahrt
- * 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet(①) im **Steigenberger★★★★MAXX Hotel Jena**
- * 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet(①) im ****Hotel Kirchenwirt, in Feichten/Kaunertal
- * 8 reichliche Mahlzeiten, Mittagessen (②) Restaurant und Bus – Bordküche
- * 2 Abendessen 3-Gang-Menü (③) im **Steigenberger★★★★MAXX Hotel Jena**
- * 5 Abendessen 4-Gänge + Salatbuffet (④) im ****Hotel Kirchenwirt, in Feichten/Kaunertal
- * 1 Bauernbuffet mit Tiroler Spezialitäten (⑤) im ****Hotel Kirchenwirt, in Feichten/Kaunertal
- * alle Rundfahrten und Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder laut Reiseprogramm
- * 1 Gletscher-Express(Schrägaufzug 2840 m) und Wildspitzbahn(Gondel 3440 m) zum Café3440 inklusiv (Wert 50,00 €)
- * 1 Marmor-Genuss-Führung mit Schokoladen und Pralinenverkostung
- * 1 Geführter Ortrundgang mit unserem Gastgeber
- * Mautgebühr Kaunertaler Gletscherstraße
- * 1 Kaffee und hausgemachter Apfelstrudel
- * 1 Stimmungsvoller Musikabend
- * Reiseleitung an allen Ausflügen
- * freie Benutzung von Sauna und Dampfbad
- * Ermäßigter Eintritt ins Kaunertaler Hallenbad „Quellalpin“, 200 m vom Hotel
- * Kurtaxe
- * Sicherungsschein durch die **R+V Allgemeine Versicherung AG**
- * Reisebetreuung ab / bis Lübeck



Reisepreis: € 1.698,00 *pro Person*

Einzelzimmer-Zuschlag: € 198,00

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen sind zur Durchführung der Reise notwendig

Zahlungsbedingungen: Eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Gesamtpreises ist bei Buchung zu zahlen. Die Restsumme ist 35 Tage vor Reiseantritt fällig.

Bankverbindung: Sparkasse zu Lübeck IBAN: DE52 2305 0101 0018 8521 03 * SWIFT: NOLADE21SPL

Reiseveranstalterin: **Anneliese Strunck, 23554 Lübeck, Hochstraße 61**

Telefon: 0451 – 40 14 71 * **FAX:** 0451 – 409 66 55 * **Mobil:** 0172 413 2076

E-Mail: anneliese@strunck-reisen.de * www.strunck-reisen.de * USt.Id.-Nr. DE135042834

Rücktritt durch den Kunden: Sie können jederzeit vor Reisebeginn durch schriftliche Erklärung von der Reise zurücktreten. Ihre Abmeldung wird wirksam an dem Tag, an dem sie beim Reiseveranstalter eingeht. Die Rücktrittsgebühren betragen pro Person: bis 50 Tage vor Reiseantritt 10%; 49 - 30 Tage vor Reiseantritt 20%; 29 -20 Tage vor Reiseantritt 40%; 19-15 Tage vor Reiseantritt 60%; 14-1 Tag vor Reiseantritt 80%; am Reisetag 90% des Reisepreises.

Ich empfehle Ihnen bei Buchung eine Reiserücktrittskosten – Versicherung mit abzuschließen! (€ 65,00 bis Reisepreis 1.800,00)



Änderungen im Programmverlauf, sofern sie zum Gesamterfolg der Reise notwendig werden, muss ich mir vorbehalten.